

DCN

Mitteilungen

Dachshund-Club Nordbayern e. V. Gegr. 1901
Landesverband im Deutschen Teckelclub 1888 e. V.
Mitglied der Welt Union Teckel



Nr. 4

Juli/August 2026

78. Jahrgang



STELL DIR EIN LEBEN OHNE SIE VOR ...



FEDERATION
CYNOLOGIQUE
INTERNATIONALE

FOR PEDIGREE DOGS WORLDWIDE

Der Beitrag von Rassehunden für unsere Gesellschaft
ist unbezahlbar. Ihr Schutz ist unsere Verantwortung.

Mitteilungen des Landesverbandes

Vorwort der Vorsitzenden

Liebe Mitglieder,

Stellen Sie sich ein Leben ohne Dackel vor ...

Hunde begleiten uns seit Jahrhunderten als Familienmitglieder, Helfer, Beschützer, Partner und Freunde. Sie begleiten uns durch den Alltag und retten Leben. Hunde schaffen Verbindungen über Kulturen und Grenzen hinweg. Leider gerät dies zunehmend in den Hintergrund.

Die FCI macht mit der globalen Kampagne „Imagine a life without them“ und „Dogs bring us together“ auf den unschätzbaren Beitrag von Rassehunden aufmerksam. Dies ist ein starkes Zeichen zum Schutz der Rassehundezucht. Die Kampagne soll Bewusstsein schaffen für die Bedeutung einer verantwortungsvollen Hundezucht, den gesellschaftlichen Mehrwert dieser Rassehunde und für die Verantwortung, die Rassehundezucht zu bewahren.

Der Verband Deutsches Hundewesen (VDH) fördert die Zucht gesunder und rassetypischer Hunde. Damit übernimmt der VDH, eine wichtige Rolle in Deutschland, um die Qualität, Zukunft und Gesundheit der Rassehunde zu sichern.

Gerade bei der momentanen Qualzuchtdebatte ist es wichtig, für das Fortbestehen unserer Rasse einzustehen und gleichzeitig gesunde Hunde zu züchten. Ein wichtiger Baustein hierbei ist das Gesundheitsprojekt des DTK: Die Einführung des Rückenscreenings, der Test auf CDDY und die Möglichkeiten, genetisch auf das Vorhandensein von vererbten Krankheiten zu testen, sind wichtige Schritte zur verantwortungsvollen Hundezucht.

Liebe Mitglieder, ich wünsche Ihnen schöne Sommertage mit Ihren Hunden, besuchen Sie die Veranstaltungen Ihrer Sektionen. Der Verein lebt durch seine Mitglieder.

Dr. Sabine Duschner

Neue Mitglieder

Sektion Ansbach

Helena Kirsch	73485 Unterschneidheim
Sebastian Krauß	73485 Unterschneidheim
Reiner Seifert	91074 Herzogenaurach

Sektion Coburg

Lea Aman	96450 Coburg
Sebastian Beck	97074 Würzburg
Yvonne Dressel	96479 Weitramsdorf
Clarissa Hagen	96487 Dörfles-Esbach
Cosima Kotschenreuther	96450 Coburg
Monika Langhans	96106 Ebern
Amelie Porske	96145 Seßlach
Anna von Rotenhan	96049 Bamberg
Pauline von Rotenhan	96049 Bamberg

Sektion Etzelwang

Magdalena Melchner	92237 Sulzbach-Rosenberg
--------------------	--------------------------

Sektion Würzburg

Elke Raich	97078 Würzburg
------------	----------------

Informationen der Züchter

Zwinger „von den Räufern“

Züchter: Heinrich Geier, An den Brennöfen 2, 97488 Wetzhausen
Tel.: 09724 2575

DTK – Kurzhaar Standard

Mutter: Quandra von den Räufern

Vater: Dachs vom Weigler Wald FCI

Nachrufe

In Gedenken an unsere verstorbenen Vereinsmitglieder.
Unser Beileid gehört den Angehörigen.

Hubert Albrecht

Jürgen Ortner

Walter Rabitsch

Die Vorstandschaft des DCN



125 Jahre DCN! Dies soll jagdlich gefeiert werden!

Anlässlich des diesjährigen Vereinsjubiläums richtet der Landesverband in Zusammenarbeit mit der Sektion Würzburg die diesjährige Internationale Vielseitigkeitsprüfung aus. Geplant ist ein festlicher Rahmen mit zwei tollen Prüfungstagen.

Wann: 25.–27.09.2026

Meldeschluss: 04.09.2026 (aber die Plätze sind begrenzt!!)

Was wird geprüft? (siehe Abschnitt 18 der Prüfungsordnung DTK)

- 600m Schweißfährte (über Nacht)
- Gehorsamsfächer
- Stöberarbeit
- Spurlaut

Voraussetzungen?

(Zu beachten ist die PO des DTK und die PO des FCI für die InterVP)

- Dackel mit FCI Ahnentafel
- Mindestalter 5 Monate
- Schussfestigkeit nach PO des DTK
- Mindestformwert "sehr gut" auf einer nationalen CAC- Ausstellung

Es warten zwei tolle Prüfungstage auf euch. Sicherlich ist es eine sehr anspruchsvolle Prüfung, aber im Grunde auch nur eine VP mit einem ausländischen Richter und ein wenig mehr Voraussetzungen. Falls ihr dieses Jahr sowieso eine VP mit eurem Hund führt, überlegt euch, euch nicht dieser Herausforderung zu stellen. Auch wenn nicht, bietet jede Arbeit mit eurem Hund ein gutes Zusammenwachsen und tolle Momente.

Meldungen bitte an: dcn-wuerzburg@gmx.de
gez. Vorstand Sektion Würzburg

Mitteilungen der Sektionen

Sektion Ansbach

Vorsitzender: Eugen Bach, An der Altmühl 3, 91567 Herrieden,
Tel.: 09825 1520, www.ansbach-dackel.de, www.dcn-ansbach.de

Termine

19.07.2026 BHP/G Prüfung

31.07.2026 Kursbeginn BHP/S (5 Termine)

Dackelwanderung am Sonntag, 12.07.2026

mit geführter Besichtigung der
Landwirtschaftlichen Lehranstalten in Triesdorf
Uhrzeit: 10:30 Uhr
Treffpunkt: Parkplatz der
Landwirtschaftlichen Lehranstalten Triesdorf
Anmeldung: bis 05.07.2025 bei Eugen Bach

30.08.2026 BHP/S Prüfung

Anmeldung zu Prüfungen

Anmeldung bei:
Sigrid Glitz
Ostringstr. 4
91637 Wörnitz
Telefon: 09868/9349933
E-Mail: sigrid-glitz@t-online.de

Terminvorschau

18.09.2026 WaT
03.10.2026 Sfk/Sp
18.10.2026 VopSp mit WaS
25.10.2026 St

Berichte

Vatertags-Zuchtschau der Sektion Ansbach am 14.05.2026

Traditionell fand die Zuchtschau der Sektion Ansbach wieder an Christi Himmelfahrt und auch wieder auf dem Hundeplatz des Schäferhundvereins Dinkelsbühl statt. Die Anmeldung der einzelnen Teilnehmer verlief nahezu reibungslos, so dass das Richten fast pünktlich um zehn Uhr beginnen konnte. Nach 14 Jahren konnten wir nun endlich Frau Anja Pusch wieder als Richter für unsere Zuchtschau gewinnen. Da sich die meisten Teilnehmer bereits vorab beim Zuchtschaleiter angemeldet hatten, konnten alle erforderlichen Unterlagen vorbereitet werden und es kam zu keinen Verzögerungen. Die Zuchtrichterin Anja Pusch beurteilte nun die einzelnen Dackel und vergab die entsprechenden Formwerte. Sehr kompetent beschrieb sie die Vor- aber auch eventuellen Nachteile sowie die Art der Präsentation der Hunde im Ring. So kam es auch vor, dass einer der Dackel den Formwert „V“ erhielt und der Hundeführer ein „Sg“ bekam.

Gemeldet waren insgesamt 24 Dackel, 18 davon Rauhaar, 4 Kurzhaar und 2 Langhaar. Folgende Formwerte wurden vergeben: 13 x vorzüglich, 4 x sehr gut, 1 x disqualifiziert, 2 Junghunde erhielten ein „vielversprechend“ und 3 erhielten die Bestätigung für den Zahn- und Rutenstatus. Bei einem Hund wurde der Phänotyp zur Beantragung einer R-Nummer bestimmt.

Im direkten Vergleich traten zum Abschluss dann die einzelnen Hunde jeder Haarart gegeneinander an. Beim schönsten Rauhaar

und zugleich Tagessieger, fiel die Wahl auf den saufarbenen Rüden „Peppo vom Waldesgraben“ von Cornelia und Günter Seybold aus Nürnberg. Schönster Kurzhaar wurde die Hündin „Burgi vom Strahlfelder Forst FCI“ von Armin Batzel aus Roding. Der Rüde „Felix von Quillfeldt FCI“ von Susanne Deinhardt aus Herrieden wurde schönster Langhaar unserer Zuchtschau.

Nach der Siegerehrung bedankte sich der Zuchtschaleiter Eugen Bach bei allen Teilnehmenden und Helfenden, die zum reibungslosen Ablauf beigetragen haben, sowie beim Schäferhundverein Dinkelsbühl für das Bereitstellen ihres Hundeplatzes samt Bewirtung recht herzlich.



Sektion Bayreuth

Vorsitzender: Karl-Heinz Franz, Sieglindenstr. 87, 95445 Bayreuth, Tel.: 0921 12581, E-Mail: Franz12581@aol.com

Termine

Grillfest am 01.08.2026

Aufgrund der Eheschließung unserer Mitglieder Gitta Wohlleben und Dr. Guntram Mahir wurden wir zum Grillfest eingeladen. Deshalb treffen wir uns um 15 Uhr in 95032 Hof, Ludwig-Uhland-Str. 52, Tel. 0162/7587148.

Es wird um Anmeldung gebeten (wenn möglich spätestens eine Woche vorher), damit sich unsere Mitglieder vorbereiten können.

Berichte

Begleithundeprüfung am 18.04.2026

Die diesjährige Begleithundeprüfung fand in Hollfeld-Freienfels unter der Leitung des Richters Reinhold Meyer statt. Es wurden neun Hunde vorgestellt, darunter auch drei Dackel, die die BHP-1 absolviert und bestanden haben. Zusätzlich hat ein Hund die BHP-S abgeleistet und bestanden.



Dackeltreffen am 08.05.2026

Wie schon einmal haben wir den Rundwanderweg in Planckenfels genutzt. Anschließend sind wir im Gasthof Schreyer eingekehrt, dort wurden auch die beiden Ehrungen vorgenommen. Es wurden Frau Felicitas Schnetzer für das 50-jährige Jubiläum sowie Herr Werner Kellerer für 25 Jahre geehrt.



1.Vorsitzende Karl-Heinz Franz,
Felicitas Schnetzer und Werner Kellerer



Der „harte Kern“ der Sektion

Sektion Coburg

Vorsitzende: Dr. Anne Bauersachs, Kirchgasse 2a,
96472 Rödentel, Tel. 0179 9131100, annebauersachs@gmx.de,
www.dcn-coburg.de

Termine

Dackelstammtisch am Freitag 10. Juli 2026, 17:30 Uhr am Hundeplatz

Unser Mitglied Anja Müller bietet einen Workshop „Trimmen“ an. Es können maximal 15 Personen teilnehmen. Bitte mitbringen: Kleinen stabilen Klapptisch und vorhandenes Trimmwerkzeug. Anmeldung bei Rosi Bauersachs bis 08.07., auch die „nur“ Stammtisch-Besucher werden gebeten, sich anzumelden, um die Verpflegung planen zu können.

Jubiläums-Verbandsschweißprüfung des DCN am Samstag, 18. Juli 2026

Prüfungsleitung: Frau Roswitha Eckstein, Rückerswind 36, 96528 Effelder-Rauenstein, Tel. 036766-84777, Mob. 0174-3095094, E-Mail: roswitha.eckstein@googlemail.com
Meldungen an die Prüfungsleitung, nähere Infos nach Meldungseingang.

Meldeschluss: 04.07.2026, Nenngeld 130 Euro, Mindestalter 24 Monate, max. 6 Hunde

Meldungen über Formblatt 1 und 23b zu finden unter www.jghv.de/service/formblaetter-des-jghv
Rückfragen über die Prüfungsleitung.

Hanns-Gareis-Gedächtnis-Zuchtschau am 2. August 2026,

10 Uhr, Forstbetriebshalle im Schlossgrund, (Nasslagerplatz) 96472 Rödentel

Anmeldung: 10–12 Uhr

Beginn des Richtens: 10:30 Uhr

Zuchtschauleitung: Dr. Anne Bauersachs

Zuchtrichterin: Iris Steigmüller

Es werden Teckel von sechs bis neun Monaten in der Jüngstenklasse beurteilt, in der Offenen Klasse ab 9 Monaten bis zu 8 Jahren und in der Veteranenklasse ab 8 Jahren. Mit 15 Monaten ist es möglich, einen Zahn- und Rutenstatus erstellen zu lassen. Ahnentafel und den gültigen Impfpass nicht vergessen.

Die Fotografin Doris Zeitner bietet wieder an, Dackel mit oder ohne Besitzer zu fotografieren.

Wassertest am Sonntag 9. August 2026

Anmeldung über gebrauch-sektion-coburg@gmx.de

Treffen der „Agilen Dackel“ am Hundeplatz in Rödentel im Schlossgrund 10.

Voraussetzung für eine Teilnahme ist eine bestandene Begleithundeprüfung Teil I. Ansprechpartnerin Julia Wachsmann, Handy-Nr. 01704453270, bei ihr erfahren Sie, wann sich die Teilnehmer treffen.

Welpenprägungs- und Junghundegruppen

Anfrage oder Anmeldung bei Rosi Bauersachs Tel: 09563 6373, Handy: 0151 74474731 oder E-Mail rosi.bauersachs@gmx.de
Weitere Infos finden Sie auf der Internetseite

Berichte

Ausführliche Berichte und Bilder finden Sie auf der Website.

Zuchtschau in Bamberg am 1. Mai 2026

Zuchtschauleiterin: Dr. Anne Bauersachs

Zuchtschaurichter: Hr. Dirk Topel

Es wurden 24 Rauhaare in Standard und Zwerg, davon zwei Senioren im Alter von 10 und 11 Jahren, einer nur mit Zahn- u. Rutenstatus, und neun Kurzhaardackel vorgestellt, einer davon blieb ohne Bewertung.

Ergebnisse:

Veteranen: RH-Hündin Fine vom Jungholz, Bes.: Elmar Brückner
Jüngstenklasse: RH-Hündin Sophie vom Chamer Steinbruch, Bes.: Beate Niederstrasser

Kurzhaar: Hayley von der flinken Pfote, Bes.: Ronny Geier

Rauhaar: Adri-Kresi vom Tegernsee, Bes.: Barbara Minke und zugleich schönster Hund der Zuchtschau.

Dr. Anne Bauersachs bedankte sich bei Ausstellern, Organisationsteam, Helferteam und Richter und überreichte als Zeichen des Dankes ein Präsent an Hr. Topel.

Jutta Brückner



Fine vom Jungholz



Sophie vom Chamer Steinbruch



Hayley von der flinken Pfote



Adri-Kresi vom Tegernsee

Grillfest am Hundeplatz in Rödental am 31. Mai 2026

Die Sektion lud ihre Mitglieder, Freunde und Sponsoren zum jährlichen Grillfest ein und sie kamen in Strömen. Über 100 Personen ließen es sich nicht nehmen, den leckeren Wildschweinbraten vom „Rührschen-Hof“, zubereitet von Helga Rühr, zu verkosten.

Schon am Samstagnachmittag baute die FFW Weitramsdorf das Zelt mit neun Helfern vom Grillfest-Team auf und stellte Tische, Bänke, Ausschank und die Freiluftküche bereit.

Am frühen Sonntagmorgen bei strahlendem Sonnenschein traf sich wieder das „Grillfest-Team“ (bestehend aus sage und schreibe 16 Personen!!), um noch anstehende Aufbaumaßnahmen zu tätigen. Der Hundeplatz füllte sich mit immer mehr Dackelleuten und deren Hunden. Pünktlich zur „Essensausgabe“ zog dann doch ein Regenschauer über den Platz. Zahlreiche Spender hatten das Salatbuffet – und später das Kuchenbuffet – reich bestückt, welches die Gäste gerne räumten.

Steffi Götz baute einen Stand mit Produkten von „Fuxdeifelswild“ auf und veranstaltete für jeden Käufer eine Verlosung – mit einer handgefertigten Hundeleine als Hauptgewinn. Spontan packte auch Fotografin Doris Zeitner ihre Kamera aus und lichtete Hund und Mensch ab. Der Beschäftigungsparcours, der für die Hunde aufgebaut war – das Wetter spielte dann auch wieder mit – fand reges Interesse. Gegen 15:30 leerte sich der Hundeplatz so nach und nach und die Aufräumarbeiten gingen Hand in Hand vorstatten. Ein schöner Tag, um Gleichgesinnte und Freunde zu treffen, ging zu Ende. Die Vorstandschaft bedankt sich von Herzen bei allen ehrenamtlichen Helfern für die zur Verfügung gestellte Zeit und Tatkraft, welche zum Gelingen des Grillfestes beigetragen haben. Wir freuen uns schon auf's nächste Jahr.

Jutta Brückner





SfK, Schweißkunst/-fährtenschuh-Prüfung am 14. Juni 2026

Tagessieger: Mara vom Jungholz, rauh. 100 Punkte, 1. Preis/Jugend, JBN

Führer: Elmar Brückner, Hofheim

Hexe vom Lorzdorf FCI, rauh. 50 Punkte, 3. Preis

Führer: Jutta Seedorf, Auma

Schussfestigkeit gem. Bescheinigung Fbl. 23b

RH Bella von den Grönlandpfoten FCI

Führer: Klaus Gottschlich, Förritzal



Vorschau

11.09.2026 Dackelstammtisch

12.09.2026 SfK, Schw/K, Schw/KF, JBN

13.09.2026 Dackelrennen in Birnbaum

04.10.2026 SfK/Spurlautprüfung

09.10.2026 Dackelstammtisch

11.10.2026 VpoSp mit WaS

Sektion Etzelwang

Vorsitzende: Helga Häusl, Hauseck 3, 92268 Etzelwang,
Tel.: 09663 2226, www.dcn-etzelwang.com

Termine

Hundeplatz Lehendorf:

Samstagnachmittag

13 Uhr Welpen- und Junghundestunde

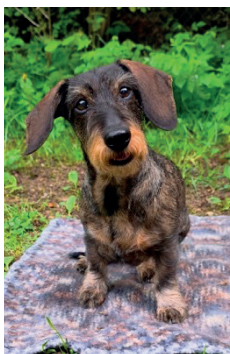
14 Uhr Begleithundekurs – BHP und BHPS

unter der Leitung von Helga Häusl,
Silvia Scheuerer und Martina Melchner

Sonntagnachmittag

Agility Kurs

Immer 14-tägig sonntags von 14–16:30 Uhr



unter der Leitung von Anke Vorndran und Martina Melchner

Wir laden alle Mitglieder mit ihren Hunden ein und bitten um vorherige Anmeldung zur Teilnahme am AGILITY Kurs. Anmeldung bei Frau Anke Vorndran

Informationen bei der Kursleitung:

Helga Häusl, Tel.: 09663-2226

Ramona Baskurt, Tel.: 0151-

28968466

Silvia Scheuerer, Tel.: 0151-29157595

Anke Vorndran, Tel.: 0151-68414770

Martina Melchner, Tel: 0152-26864917



Berichte

Zuchtschau am 16. Mai 2026

Was für ein wunderbarer Tag im Zeichen des Dackels!

Am 16.05.2026 fand unsere Zuchtschau im Biergarten Sparta 300 in Amberg statt. Wir sind immer noch ganz begeistert von den elf tollen Teams, die den Weg zu uns gefunden haben.



Egal ob Rauhaar, Langhaar oder Kurzhaar – unsere vierbeinigen Hauptdarsteller haben sich von ihrer besten Seite gezeigt. Bei der Zahn- und Rutenkontrolle durch den Richter wurde ganz genau hingeschaut und im Ring haben die Hunde im Lauf ihr bestes Gangwerk präsentiert. Eine rundum gelungene Vorstellung unserer Dackel.

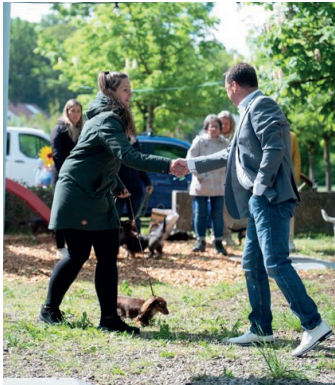


Gewinner der Kurzhaarklasse:
Va Bene FCI D'Regina Foresta
mit Besitzerin Elsa Behne

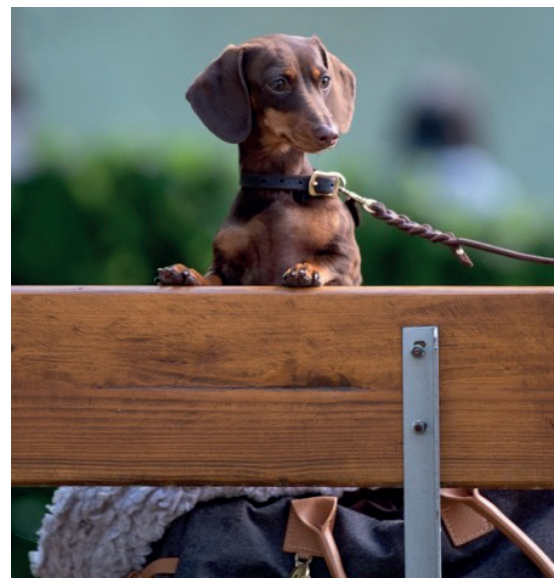
Gewinner der Rauhaarklasse:
Nicko vom Schottenfeld
mit Besitzer Werner Hahn

Gewinner der Langhaarklasse:
Dana vom Wetzstein
mit Besitzerin Jasmin Schönauer

Tagessieger:
Nicko vom Schottenfeld
mit Besitzer Werner Hahn



Die Sieger v.l. Elsa Behne, Werner Hahn, Richter Dirk Topel, Thomas Schönauer



Ein herzliches Dankeschön gilt allen Teilnehmern für das Vorführen ihrer Hunde, unserem Richter, Herrn Dirk Topel, für sein faires Richten sowie dem gesamten Organisationsteam und allen Helfern, die für einen reibungslosen Ablauf gesorgt haben.

Natürlich gab es am Ende auch strahlende Gesichter bei der Vergabe der Medaillen, Pokale und Futterpreise!

Wir freuen uns schon jetzt auf das nächste Mal!
Ramona Baskurt und Sonja Stettner

Sektion Marktredwitz

Vorsitzender: Wunibald Heidl, Schillerstr. 13, 92690 Pressath
Tel.: 09644 8474

Termine

Unsere Clubabende finden immer am 2. Freitag im Monat in der Gaststätte Forsthaus, Putzenreuthstraße 49 in Marktredwitz statt. Beginn 19:00 Uhr

Freitag, 10. Juli 2026: Clubabend

Freitag, 14. August 2026: Clubabend

Freitag, 11. September 2026: Clubabend

Veranstaltungen

Freitag, 28. August 2026 Ferienprogramm der Stadt Marktredwitz
Beginn: 13:30 Uhr

Sonntag, 27. September 2026 Herbstwanderung bei Immenreuth
Näheres im September-Heft

Berichte

Vortrag über die Bienen am 10. April 2026

An diesem Clubabend waren es einmal nicht unsere Dackel, die im Mittelpunkt standen, sondern eine andere ebenso liebenswerte und nützliche Tierart – nämlich die Bienen. Auf Vermittlung von Rainer Steinsdörfer hatte sich der Bienenexperte Herr Peter Lang bereit erklärt, über diese nützlichen und faszinierenden Insekten zu referieren. Er begann seinen Vortrag mit dem Hinweis, dass sowohl Hornissen, Wespen als auch Hummeln und Bienen zu den wichtigsten Nutztieren gehören, die unser Ökosystem erhalten. Dabei leben Hornissen, Wespen und Hummeln nur einjährig. Vor allem Hornissen und Wespen sind wegen ihrer Aggressivität gefürchtet, obwohl dies oft nicht zutreffe. Wichtig sei es, die Lebewesen nicht durch Parfüm, Alkohol, Anblasen oder hektische Bewegungen zu reizen.

Bienen und Ameisen bilden Kolonien und leben mehrjährig. Alle diese Arten sind streng geschützt. Ein großer Feind der Biene sind Viren oder Varroa Milben, die ganze Bienenstöcke zerstören können. Vor allem durch die grüne Agrarwüste fehlen ihnen wichtige Blüten. Genauso wichtig wären blühende Böschungen und Spätblüher, um das Nahrungsangebot der Biene zu erhalten. Unsere Bienen leben in einem Staat, der aus zehn- bis zwölftausend Bienen bestehen kann. Herrscherin ist die Königin, die als einzige begattet wird und junge Bienen hervorbringt. Diese kann bis zu fünf Jahre alt werden und legt zwischen 1.500 und 2.000 Eier am Tag. Die männlichen Bienen (Drohnen) leben nur von März bis August und werden nach getaner Arbeit hinausgeworfen. Übrig bleiben nur noch die Arbeitsbienen (hier gibt es Bau-, Futter- oder Putzbienen) und die Königin im Staat. Die Arbeitsbienen erkennen zwar Ultraviolett, aber nur zwei Farben und reagieren mehr auf Formen. Beim Nektarsammeln fliegen sie von Blüte zu Blüte und sorgen so für die Bestäubung unserer Obstbäume und Blumen. Faszinierend ist dabei, dass sie sich die Futterstellen merken und durch den sogenannten Schwänzeltanz den anderen Bienen anzeigen, wo die beste Futterquelle ist. Liegt diese in mehr als 100 Metern Entfernung vollführt die Biene einen sogenannten Rundtanz.

Honig entsteht, indem die Biene Nektar von Blüten sammelt. Mit ihrem Rüssel saugt sie den Nektar aus den Blütenkelchen und speichert ihn vorübergehend in ihrem Honigmagen. Auf dem Rückflug zum Bienenstock wird der Nektar von Enzymen im Honigmagen verändert und teilweise verdaut. Im Bienenstock

angekommen, übergibt die Sammelbiene den Nektar an eine Stockbiene, die ihn wieder aufnimmt und weiterverarbeitet. Die Stockbiene kaut den Nektar und fügt eigene Enzyme hinzu. Dabei verdunstet Wasser aus dem Nektar, was den Zuckergehalt erhöht und den Honig haltbar macht. Anschließend wird der verarbeitete Nektar in eine Wabe abgegeben, wo er durch die Wärme und Luftzirkulation des Bienenvolks weiter eindickt. Sobald der Honig reif ist, verschließen die Bienen die Zellen mit einer dünnen Wachsschicht, um ihn zu schützen. Dieser reifende Honig wird dann von Imkern geerntet. Laut Imkerbund darf dieser Honig 18 % Wasseranteil nicht übersteigen. Wenn die neue Generation der Königinnen herangewachsen ist, teilt sich das Volk (Schwärmen) und die Königin verlässt mit Futter, Wasser und einem Teil der Bienen die Beute (Bienenkasten). Ca. 200 Spurbienen begeben sich auf die Suche nach einer neuen Behausung. Herr Lang erklärte uns noch viele weitere Details und der Abend verging viel zu schnell. 1. Vorsitzender Wunibald Heidl bedankte sich im Namen aller Anwesenden für den kurzweiligen und hochinteressanten Vortrag und übergab ein kleines Dankeschön an Herrn Lang.



Frühjahrswanderung am 17. Mai 2026

Diesmal organisierten Konny und Wunibald Heidl diese beliebte Veranstaltung und es trafen sich 23 Zwei- und 19 Vierbeiner beim Eingang zum Walderlebnispfad in Pressath. 1. Vorsitzender Wunibald Heidl begrüßte alle recht herzlich und erklärte einiges über den Walderlebnispfad, Flora und Fauna des Waldes und die ganze Region. Die Hunde, die alle brav an der Leine geführt wurden, genossen das Zusammensein und den Spaziergang durch den Wald und Herrchen und Frauchen fanden viele Themen, um sich gut zu unterhalten oder sich an den Sportgeräten auszuprobieren. An der Steinbruchhütte angekommen, wartete eine kleine Überraschung in Form von Flüssigem auf die Teilnehmer. Nach einer kurzen Rast ging es schließlich wieder zum Ausgangspunkt zurück und gemeinsam fuhr die lustige Truppe zum TSV Sportheim in Pressath, wo Kaffee und Kuchen sowie andere, leckere Köstlichkeiten auf die Wanderer warteten. Alle waren sich einig, dass es wieder ein sehr schöner Nachmittag war, den die Dackelfreunde bei herrlichem Wanderwetter genießen konnten. Ein großer Dank gilt den Organisatoren sowie der Sportheimwirtin Ildiko Bauriedl, die ihre Gaststätte extra für uns aufgesperrt hatte.





Zuchtschau am 31. Mai 2026

Anlässlich des 125-jährigen Jubiläums des DCN steht unser Vereinsjahr unter dem Motto „Dackel und Senioren“. Deshalb haben wir uns entschlossen, unsere diesjährige Zuchtschau wieder einmal auf dem Gelände des Seniorenparks Siebenstern in Marktredwitz abzuhalten. Voller Erwartung hatten sich schon viele Bewohner und Mitarbeiter im Innenhof versammelt und das Team um Zuchtschaulleiter Wunibald Heidl war eifrig bei der Sache. Im Vorfeld hatten sich bereits elf Hundebesitzer angemeldet, um ihre Lieblinge von Zuchtrichter Petr Buba bewerten zu lassen. Weitere sechs Dackel wurden noch kurzfristig vorgestellt und Wunibald Heidl freute sich bei seiner Begrüßung dass die Zuchtschau eine so gute Resonanz gefunden hatte. Er betonte, dass es eine beson-

dere Ehre sei, neben Zuchtrichter Petr Buba und der 2. Vorsitzenden des DCN und Zuchtwartin Yvonne Vetter, auch noch die 1. Vorsitzende und Bundeszuchtwartin Dr. Sabine Duschner begrüßen zu dürfen. Herzlich willkommen hieß er alle Aussteller, Besucher, Heimbewohner und Pflegekräfte sowie vor allem auch die Jagdhornbläser der Jägerschaft Fichtelgebirge unter Leitung von Hornmeisterin Mila Clericus. Diese ließen zur Eröffnung das Stück „Ein Jäger aus Kurpfalz“ erklingen und überzeugten damit gleich zu Beginn mit ihrer Professionalität. Leider öffnete der Himmel mit Beginn des Richtens seine Pforten und das Ringpersonal hatte alle Hände voll zu tun, die Papiere trocken zu halten. Richter Petr Buba ließ sich davon aber keineswegs beeindrucken und verstand es wieder hervorragend, alle in seiner gewohnt bühnenreifen und unvergleichlichen Art in seinen Bann zu ziehen und jedem Hund seinen an diesem Tag entsprechenden Formwert zu verleihen. Unterstützt wurde er dabei durch seinen Freund Dr. Pavel Cincibus, der als Dolmetscher fungierte. Der Himmel hatte schließlich auch ein Erbarmen und zeigte sich wieder von seiner angenehmen Seite, sodass Petr Buba die vier Kurzhaar-, vier Langhaar- und neun Rauhaarteckel wie folgt beurteilen konnte:

- Kurzhaar: 2 x sehr gut 2 x vorzüglich
- Langhaar: 1 x gut, 1 x sehr gut und 2 x vorzüglich
- Rauhaar: 2 x gut, 6 x sehr gut und 1 x vorzüglich

Bevor die Pokale um den Schönsten jeder Haarart vergeben wurden, standen noch einige Gratulationen und Ehrungen an. So freute sich Wunibald Heidl, an Angela Karban anlässlich ihres halbrunden Geburtstages noch ein kleines Präsent zu überreichen. Susanne Karban erhielt die silberne Treuenadel für 15-jährige Mitgliedschaft. Dr. Sabine Duschner und Wunibald Heidl überreichten Yvonne Vetter die Sondernadel für besondere Verdienste zum 125-jährigen Jubiläum des DCN und betonten, dass sie eine große Stütze nicht nur in der Sektion sondern auch im DCN sei. Mit der Führung der Geschäftsstelle sowie der Kassengeschäfte ist sie eine unverzichtbare Größe im DCN. Die gleiche Nadel überreichte Dr. Duschner an Wunibald Heidl für seine unermüdliche Arbeit seit mehr als 30 Jahren nicht nur für die Sektion Marktredwitz sondern auch im gesamten Dachshundclub Nordbayern. Den Reigen der Geehrten beendete schließlich Konny Heidl, über deren Verdienste – seit ihrer Wahl zur Schriftführerin vor mehr als 27 Jahren – sich jeder ein Bild machen kann. Auch sie erhielt die Sondernadel für besondere Verdienste zum 125-jährigen Jubiläum des DCN.

Nach einem Stück der Bläsergruppe ging es schließlich darum, die Tagesschönsten zu küren. Bei den Kurzhaarigen entschied sich Petr Buba für den ausdrucksstarken Rüden Joker v. d. Eddyland-Ranch FCI, über dessen Pokal sich Besitzerin Yvonne Vetter freuen durfte. Bei den Langhaarigen fiel Petr Bubas Wahl an diesem Tage auf die Hündin Beatrice vom Sandlohbach mit Besitzerin Larissa Gerl. Da bei den Rauhaarigen an diesem Tage nur einer mit vorzüglich bewertet werden konnte, fiel die Entscheidung leicht und Gitte Wohlleben durfte den Pokal für ihre Hündin Internet Affair Vitoraz, genannt Minnie, mit nach Hause nehmen. Die drei Sieger liefen dann noch um den Pokal für den Schönsten des Tages und hier setzte sich wiederum Joker von der Eddyland Ranch FCI durch. Nach weiteren Stücken der Bläsergruppe beschloss Wunibald Heidl die Zuchtschau und bedankte sich bei allen, die wieder zu ihrem Gelingen beigetragen hatten: Beim Hausmeister und dem Team des Seniorenheimes Siebenstern für die Überlassung des Geländes, beim Ringpersonal für die Arbeit am Richtertisch, bei Mila Clericus mit ihren Bläsern, die der Veranstaltung einen würdigen jagdlichen Rahmen verliehen, bei Dr. Sabine Duschner für die Ehre ihres Besuches und vor allem bei Richter Petr Buba für seine Richtertätigkeit.



Lauter glückliche Gesichter der Geehrten und Tagessieger

Sektion Nürnberg

Vorläufiger Ansprechpartner: Zweiter Vorsitzender
Helmut Kaspar, Am Weingartsgraben 13 A, 91315 Höchstadt/
Aisch, Tel. 0152 56915479, www.dcn-nuernberg.de

Termine

Erste Hilfe am Hund am 25. Juli 2026 um 18.30 Uhr

St. Wolfgangstuben in Röthenbach b. St. Wolfgang
Leider musste der Erste-Hilfe-Kurs im Juni verschoben werden.
Er findet nun im Juli statt.

An diesem Abend spricht Frau Dr. Sabine Duschner über die Erste Hilfe am Hund. Es wird gezeigt, wie Sie Ihrem Vierbeiner mit einfachsten Mitteln helfen können. Über rege Beteiligung würden wir uns freuen.

Stammtisch am 29.08.2026 ab 18.30 Uhr

Ort: Gasthaus zur Linde Mittelhembach, Brückestrasse 2

Berichte

Zuchtschau am Pfingstmontag in Neumarkt auf dem Gelände des BJV

Bei sehr schönem Wetter konnten 13 Dackel mit ihren Führern zur Zuchtschau begrüßt werden. Der Ring war bereits am Morgen von der Mannschaft des Sektion Nürnberg vorbereitet worden. Nachdem der erste Vorsitzende alle Anwesenden inklusive des Richters Herrn Georg Lang begrüßt hatte, begann das Richten der Hunde. Die Auswahl der gezeigten Dackel war durchgehend von hoher Qualität. So konnte Herr Lang neunmal den Formwert vorzüglich vergeben. Ein Langhaarzwerghackel wurde mit vielversprechend bewertet, einmal wurde der Formwert sg und einmal der Formwert gut vergeben.

Bester Rauhaar wurde Molly vom Rothsee.

Als schönster Kurzhaar wurde Cimba von der Cinna gekürt.

Schönster Langhaar wurde Lillifée vom Rothsee.

Schönster Jugendhund wurde Molly vom Rothsee.

Der schönste Veteran war Nicko vom Schottenfeld.

Zum Abschluss der Bewertung liefen die oben aufgeführten Hunde um den Tagessieger. Schönster Hund der Zuchtschau wurde Molly vom Rothsee.

Nachdem alle Hunde gerichtet waren, dankte der erste Vorstand dem Richter und lud dazu ein, den Tag bei einem gemeinsamen Essen ausklingen zu lassen. Danke an alle fleißigen Helfer der Sektion Nürnberg. Alles in allen war es ein sehr schöner Tag, bei dem wieder viele schöne Dackel vorgestellt wurden.





Die Jüngsten



Schönster Langhaar



Schönster Rauhaar



Veteran



Sieger

Sektion Oberpfalz

Vorsitzender: Markus Haas, Bergstraße 31, 92442 Wackersdorf
Tel.: 09431 529845, www.oberpfalz-dackel.de

Termine

WhatsApp-Gruppe der Sektion: Wer der WhatsApp-Gruppe der Sektion beitreten will – bitte eine kurze Nachricht an T 0171 7522876

Sektionsnachmittag

Jeden letzten Sonntag im Monat ab 14:30 Uhr in der Vereinsanlage in Eichlhof.

Vorschau – Prüfungen:

12.07.2026 Begleithundeprüfung
16.08.2026 Schweißprüfung
18.10.2026 Vielseitigkeitsprüfung
25.10.2026 Waldsuche
04.10.2026 Zuchtschau in Eichlhof
(Änderungen vorbehalten)
Meldeunterlagen bitte an helga.pickl@t-online.de

Dackelrennen am 18. Juli in Eichlhof

Wir freuen uns, unsere Mitglieder und Freunde mit ihren Hunden herzlich zu unserem Dackelrennen nach Eichlhof einzuladen. Ab 15 Uhr dürfen alle Dackel ihre Schnelligkeit unter Beweis stellen. Startgeld: 5 €
Im Anschluss findet das alljährliche Sommer- und Grillfest der Sektion im Eichlhof statt. Für die Teilnahme am Sommerfest bitten wir um eine Anmeldung bis 10. Juli – danke!
Kontakt: Helga Pickl, Tel. 0171 7522876

Sektion Rhön-Saale

Vorsitzende: Kristina Metz, Kissinger Str. 49, 97720 Nüdlingen
Tel: 0151 40140679, E-Mail: kristina-metz@t-online.de

Termine

Kurzfristig angesetzte Termine werden über WhatsApp kommuniziert. Wer noch nicht in der WhatsApp Gruppe ist, wendet sich bitte an Kristina Metz: Mobil/WhatsApp 0151-40140679
E-Mail: kristina-metz@t-online.de

Berichte

Zuchtschau am Wildpark Klaushof 31.05.2026

Am 31. 05 2026 konnten wir wieder unsere Zuchtschau am Wildpark Klaushof in Bad Kissingen ausrichten. Mit der tatkräftigen Unterstützung einiger Sektionsmitglieder waren der Ring und die Tische für Zuchtrichter und Schreibpersonal im Nu aufgebaut. Aufgrund der Wetterlage erwies es sich als sinnvoll, zwei Pavillons als Sonnen- und Regenschutz aufzustellen.

Sektionsleiterin Kristina Metz begrüßte die Hundeführerinnen und Hundeführer sowie die anwesenden Zuschauer. Nachdem sie auch unseren Zuchtrichter Artur Lewantowitsch begrüßt und vorgestellt hatte, konnte der Zuchtschauleiter Ronny Geier – noch bei schönem Wetter – den Beginn der Zuchtschau verkünden.

Artur Lewantowitsch begann dann nach ein paar einleitenden Worten mit der Bewertung der vorgestellten Hunde.



Aufnahme: Veronika Scheel

Der einsetzende Regen erschwerte zwar die ganze Angelegenheit, wurde aber vom Zuchtrichter und den Führern nicht beachtet. Es wurde weitergemacht, wenngleich auch mit nasser Kleidung.



Aufnahme: Marion Eckert

Insgesamt konnte Artur Lewantowitsch bei 13 vorgestellten Hunden 9x ein „vorzüglich“, 2x ein „sehr gut“ und 1x ein „vielversprechend“ vergeben. Leider musste ein Hund disqualifiziert werden. Im Anschluss traten die mit „vorzüglich“ und „vielversprechend“ bewerteten Hunde nochmals im Ring an. Danach konnte Zuchtschauleiter Ronny Geier 5 Pokale überreichen:

Schönster Rauhaar und schönster Hund der Zuchtschau:

Nico vom Geisberg, B: F: Dietmar Ehrenberg

Schönster Kurzhaar:

Hayley von der flinken Pfote, B: Ronny Geier F: Thea Geier

Schönster Junghund:

Gracie von der Hermannsklaus, B: Tanja Doetsch

Schönster Veteran:

Gitta vom Neuholz, B: Heinrich Geier



Aufnahme: Veronika Scheel

Das Bild zeigt: Ronny Geier, Thea Geier, Heinrich Geier, Dietmar Ehrenberg, Kristina Metz, Tanja Doetsch und Artur Lewantowitsch

Ein besonderer Dank geht an Artur Lewantowitsch, der sich von Regengüssen nicht beirren ließ und konzentriert seiner Tätigkeit nachging. Ein weiterer Dank geht an unsere Sektionsmitglieder für die tatkräftige Unterstützung beim Auf- und Abbau.



Aufnahme: Franz Zeiler

Ohne eure Mithilfe wäre der reibungslose Ablauf der Zuchtschau nicht möglich gewesen.

Franz Zeiler

Sektion Würzburg

Vorsitzender: Jürgen Reinhart, Schloßbergring 17,
97450 Arnstein-Gänheim, Tel.: 0177 1729745
juergen_reinhart@gmx.de, www.dcn-wuerzburg.de

Termine

Sommerwanderung – 22. August 2026

Beginn 13 Uhr Treffpunkt wird auf unserer Homepage noch bekannt gegeben!

Um Voranmeldung an dcn-wuerzburg@gmx.de wird gebeten.

Stöberprüfung – 5. September 2026

Die Prüfung findet in Kitzingen statt, Waldgebiet „Klinge“ beim Golfplatz. Nähere Angaben zum Treffpunkt folgen noch.

Zeit: 9 Uhr

Zu dieser Prüfung sind noch Anmeldungen möglich!

Internationale Vielseitigkeitsprüfung – 25.–27. September 2026

Anmeldung ab sofort an den Gebrauchsobmann im Landesverband DCN Magnus Latzel latzelmagnus@t-online.de

Neu!!! Anmeldung zu den Gebrauchsprüfungen:

Bitte schicken Sie Ihre Meldung mit dem aktuellen Anmeldeformular des DTK (als Download auf unserer Homepage) und Kopie der Ahnentafel (Vorder- und Rückseite) bis spätestens zwei Wochen vor der Prüfung an Jürgen Reinhart, Schloßbergring 17, 97450 Arnstein-Gänheim. Tel.: 0177 1729745 oder E-Mail: dcn-wuerzburg@gmx.de

Eine Anmeldung ist erst nach erfolgter Überweisung der Prüfungsgebühr, mindestens zwei Wochen vor der Prüfung, gültig.

Vorschau

17.10.2026: Spurlaut mit Schussfestigkeit.

24.10.2026: Schweißprüfung, Schweißfährten Schuhprüfung, Wasstest, JBN, Sfk.

Berichte

Spurlautprüfung – 28. März 2026 in Bergtheim

Die letzte Spurlautprüfung mit davor festgestellter Schussfestigkeit dieses Frühjahrs fand am 28. März 2026 im Revier Bergtheim statt. Von den sieben gemeldeten Dackeln konnten sechs die Spurlaut bestehen, ebenfalls sechs kamen ohne Probleme durch die Schussfestigkeitsprüfung. Besonders erwähnenswert ist, dass aus dem D-Wurf des Zwingers vom Fenrisbörn FCI gleich vier Junghunde den Spurlaut nachgewiesen haben.



Die stolze Züchterin Dr. Stefanie Grün (Bildmitte) hat wahrlich Grund zur Freude: Vier ihrer Dackel aus dem letzten Wurf haben die Spurlautprüfung im Alter von knapp neun Monaten bestanden.

Das Richterergremium setzte sich zusammen aus: Obmann Elmar Brückner, Gertrud Interrante und Jürgen Reinhart. Prüfungsleiterin war Dr. Stefanie Grün.

Ergebnis der Spurlautprüfung:

Isentraud von der Tauritzmühle

100 Pkt., 1. Preis, Tagessiegerin

Führerin: Jutta Stadler

Dr. Ludwig vom Fenrisborn FCI

87 Pkt., 2. Preis

Führer: Martin Zwilling

Daisy vom Fenrisborn FCI

72 Pkt., 2. Preis

Führer: Enrico Schmalzbauer

Dobby vom Fenrisborn FCI

63 Pkt., 3. Preis

Führer: Stephan Alexander Jehle

Fritzi Emma vom Selterser Grund FCI

59 Pkt., 3. Preis

Führer: Gerhard Kuhn

Donna vom Fenrisborn FCI

50 Pkt., 3. Preis

Führer: Gregor Mang



Gruppenfoto der erfolgreichen Teilnehmer mit dem Richterergremium.

Die Schussfestigkeit haben bestanden:

Isentraud von der Tauritzmühle

Führerin: Jutta Stadler

Dr. Ludwig vom Fenrisborn FCI

Führer: Martin Zwilling

Daisy vom Fenrisborn FCI

Führer: Enrico Schmalzbauer

Fritzi Emma vom Selterser Grund FCI

Führer: Gerhard Kuhn

Donna vom Fenrisborn FCI

Führer: Gregor Mang

Lysander von den Sieben Bergen

Führer: Florian Dirschbacher

BHP1-Prüfung – 18. April 2026 in Lindelbach

Im Februar 2026 startete der BHP1-Kurs mit Trainerin Bianca Richter in ihrer Hundeschule in Lindelbach bei Würzburg. Zwei Monate später traten zwölf Hunde mit ihrem Personal zur Prüfung an. Richter war Patricia Baumüller aus Erlangen, die sich davon überzeugen konnte, dass alle Hunde gut eingearbeitet und trainiert waren. Wie üblich waren die Hundeführer aufgeregter als die vierbeinigen Prüflinge! Belohnt für ihre Trainingsarbeit wurden alle zwölf Gespanne. Alle bestanden die BHP 1: 8 im 1. Preis, 3 im 2. Preis und 1 im 3. Preis. Ein fantastisches Gesamtergebnis.

Ergebnis:

Juli Golden Power of Lindelbach FCI

1. Preis, 140 Pkt. Tagessieg

F: Aileen Richter



Tagessiegerin Juli Golden Power of Lindelbach FCI und ihre Führerin Aileen Richter präsentieren sich stolz und glücklich mit Siegerschleife.

Tokyo City Boy Vitoraz

1. Preis, 140 Pkt. Tagessieg Dackel

F: Zsolt Feher

Golden Power of Lindelbach FCI Duke

1. Preis, 130 Pkt.

F: Shirin Brand

Urmel zur Riegelfest

1. Preis, 112 Pkt.

F: Judith Seindl

Motte

1. Preis, 108 Pkt.

F: Danica Geier

Emil vom Mariahilfberg FCI

1. Preis, 96 Pkt.

F: Adriane Schler



Emil vom Mariahilfberg FCI und seine Führerin Adriane Schler freuen sich ebenfalls über einen 1. Preis.

Amy

1. Preis, 96 Pkt.

F: Birgit Schwab

Greta von Rauhenstein

1. Preis, 88 Pkt.

F: Margot Müller

Polly von der Reiteralm

2. Preis, 102 Pkt.

F: Esther von Amsberg

Jollz Golden Power of Lindelbach FCI

2. Preis, 85 Pkt.

F: Tim Langenbucher

Gisbert

2. Preis, 85 Pkt.

F: Henriette Blandischek

Blacki vom Bogenberg (Milo)

3. Preis, 78 Pkt.

F: Milana Haas

Chronik: Sektion Nürnberg

Am 13. Oktober 1978 wurde die Sektion Nürnberg im Dachshund-Club Nordbayern e. V., Arbeitsgemeinschaft im Deutschen Teckelklub von 46 Mitgliedern gegründet.

1. Vorsitzender wurde Klaus Sommer, stv. Vorsitzender Burkhard von und zu Heßberg. Frau Else Wutz übernahm die Welpenvermittlung.

Noch im gleichen Jahr hielt die Sektion ihre ersten Gebrauchsprüfungen ab – und zwar am 4./5. November eine Vielseitigkeitsprüfung in Zirndorf und am 12. November eine Schweißprüfung im Staatsforstrevier Neunhof. Dem schlossen sich ein Sektionsabend im November und im Dezember ein sehr gut besuchter Weihnachtsabend mit Tombola an.

In der ersten offiziellen Sektionsversammlung am 9. März 1979 wurde entsprechend der neuen Satzung die am 13. Oktober 1978 gewählte Vorstandschaft in ihren Ämtern bestätigt und zusätzlich Dr. Kurt Schneider für Zuchtfragen in den Vorstand gewählt. Herr von Heßberg übernahm die Verantwortung für die Gebrauchsarbeit und die jagdlichen Prüfungen. Die üblichen Startschwierigkeiten – wie z. B. wenige Mitglieder und geringes Interesse an Zuchtschauen und Prüfungen – hatte die Sektion nicht, denn die Mitglieder im Raum Nürnberg waren vorhanden und auch die Spendenfreudigkeit hatte nicht nachgelassen.

Im Jahre 1979 konnte die Sektion bereits einen Hundeführerlehrgang für Anfänger anbieten, der großen Zuspruch fand und bis heute in jedem Jahr durchgeführt wird. Auch Übungen auf der Schweißfährte und am Kunstbau wurden abgehalten. 1981 kam dann erstmals noch ein Kurs zur Vorbereitung auf die Vielseitigkeitsprüfung hinzu, den Herr von Heßberg leitete.

Hier zeigte sich, dass für die „Meisterprüfung“ unserer Dackel ein Anfängerkurs allein nicht ausreichte. Auch dieser Lehrgang wird bis heute, unter unterschiedlicher Leitung, durchgeführt. Nach Einführung der Begleithundeprüfung durch den Deutschen Teckelklub im Jahre 1993 wurde auch hierzu ein Lehrgang angeboten, der jedes Jahr einen großen Zuspruch zu verzeichnen hat.

Nicht zu vergessen ist der Schließplatz, der vom Dachshund-Club Nordbayern finanziert und – unter kräftiger Mithilfe unserer Mitglieder gebaut – im Herbst 1979 eingeweiht wurde. Mit Ausnahme einer Unterbrechung, die verschiedene Gründe hatte, ist die Bauarbeit in diesem Jahr wieder aufgenommen worden.

Die folgenden Jahre waren nicht nur geprägt von jagdlichen Prüfungen und Sektionsabenden, an denen Vorträge rund um den Hund gehalten wurden, sondern auch von gemeinsamen Veranstaltungen wie Wanderungen, Dackelrennen, Grillfeste und Weihnachtsfeiern.

Im Jahre 1987 fanden sich einige Mitglieder zusammen und gründeten eine Jagdhornbläsergruppe, die – wenn auch mit wechselnder Besetzung – mit fünf Gründungsmitgliedern von 1987 insgesamt 17 Mitglieder zählt. Dank ihres Hornmeisters Martin Geyer, der die Bläsergruppe musikalisch leitete, hat sich die Gruppe in ihrer Qualität so weit gesteigert, dass auch öffentliche Auftritte zur Selbstverständlichkeit wurden.

Die 1991 gewählte Vorstandschaft unter dem Sektionsvorsitzenden Thomas Seibert-Daiker war bis zum Jahr 2002 im Amt.

Der danach gewählte Vorstand unter Dr. Teja Gössler amtierte bis November 2005, bis Herr Dr. Gössler sein Amt niederlegte; kommissarisch wurde die Sektion durch den stv. Sektionsvorsitzenden Wolf Söllner geleitet.

Im Februar 2006 wurde Wolf Söllner durch die Sektionsversammlung für die restliche Wahlperiode zum Sektionsvorsitzenden gewählt. Am 19. Januar 2007 wurden im Rahmen der Sektionsversammlung die regulär anstehenden Neuwahlen durchgeführt, bei denen ein neuer, erweiterter Vorstand mit Jörg-Dieter Seedorf an der Spitze gewählt wurde.

Mit Ablauf des Jahres 2007 legte Jörg-Dieter Seedorf sein Amt nieder, sodass anlässlich der Sektionsversammlung 2008 diese Funktion neu zu besetzen war.

Zum 1. Vorsitzenden der Sektion wurde 2008 Albert Ruf gewählt. Ab Mai 2010 übernahm kommissarisch Jürgen Babel die Vorstandschaft bis zur Neuwahl im März 2011. Im März 2011 wurde Catharina Carola Ruf als neue Vorsitzende der Sektion gewählt.

Neue Vorsitzende im April 2015 wurde Jutta Kellner. Von Ende Juli 2016 bis zum 3. März 2017 stand Dr. Sabine Duschner als kommissarische Vorsitzende der Sektion vor. Seither leitet Gerhard Freytag die Sektion als 1. Vorsitzender.

Jede Vorstandschaft der Sektion hat bis heute alles in ihren Kräften Stehende getan, um den Sektionsmitgliedern ein möglichst vielseitiges Angebot an Veranstaltungen zu bieten.

Durch hohen persönlichen Einsatz und dank der Mithilfe der Mitglieder – egal ob durch Teilnahme am Vereinsleben, finanzielle Unterstützung oder durch aktive Mitarbeit – konnten die vielfältigen Aufgaben bewältigt und unser Ziel – nämlich: „Die Förderung aller Bestrebungen, den Dackel mit einem formvollendeten Körper zu züchten, sein ursprüngliches Wesen zu erhalten, seine Anlagen zu bewahren und zu fördern im Sinne der Weidgerechtigkeit und des Tierschutzes sowie die Förderung der vielfältigen Verwendungsmöglichkeiten in Familie und Freizeit.“ – verwirklicht werden.



Unsere Grüne Seite

Erste Schritte zum Züchter – So starten Sie richtig

Der Wunsch, Teckelwelpen großzuziehen, ist ein besonderer Schritt – voller Verantwortung, aber auch voller Freude. Die Zucht- und Eintragungsbestimmungen zeigen den Weg zum eigenen Zwinger.

a) Voraussetzungen für Neuzwinger

Bevor Sie Ihren ersten Wurf planen, müssen einige Voraussetzungen erfüllt sein:

1. Mitgliedschaft im DTK:

Sie müssen dem DTK als Mitglied angehören. Mitglied werden Sie, indem Sie Mitglied im DCN werden. Den Mitgliedsantrag finden sie auf der Website des DCN.

2. Zuchthündin mit Zuchtzulassung (ZZL):

Die Hündin muss die formellen, gesundheitlichen und verhaltensbezogenen Anforderungen gemäß den Zucht- und Eintragungsbestimmungen (ZEB) erfüllen.

3. Kontakt zum zuständigen Zuchtwart:

Ihr Zuchtwart begleitet Sie als Ansprechpartner vor Ort bei allen praktischen Schritten. **Tipp:** Suchen Sie frühzeitig das Gespräch mit dem Zuchtwart Ihrer Sektion – er oder sie steht Ihnen gerne beratend zur Seite.

b) Zwingerantrag und Namensschutz

Vor der Belegung einer Hündin, benötigen Sie einen geschützten Zwingernamen. Dieser wird international bei der FCI registriert und bleibt Ihnen lebenslang erhalten.

1. Antragsformular ausfüllen:

Sie finden das aktuelle Formular auf der Website des DTK

2. Fünf Namensvorschläge eintragen:

Ihr Wunschname darf noch nicht vergeben sein. Die Reihenfolge bestimmt Ihre Priorität.

3. Einreichen über Ihren Zuchtwart:

Der vollständig ausgefüllte Antrag wird von Ihrem Zuchtwart geprüft und an die DTK-Geschäftsstelle weitergeleitet.

4. Zuchtstättenabnahme:

Ein Zuchtwart prüft, ob die Haltungsbedingungen für einen Wurf geeignet sind (z. B. Welpenbereich, Hygiene, soziale Einbindung).

5. Prüfung Ihrer Fachkunde:

Der Zuchtwart überprüft anlässlich der Zuchtstättenabnahme Ihre Fachkunde im Gespräch mit Ihnen.

Bitte nehmen Sie rechtzeitig Kontakt zu Ihrem Zuchtwart auf, da die Bearbeitung des Zwingernamens teilweise mehrere Monate benötigt.

c) Gebühren & Bearbeitungszeit

Die Bearbeitungszeit für den Antrag auf Zwingernamensschutz beträgt in der Regel etwa 3–6 Monate.

Wichtig! Keine Vorauszahlung: Die Schutzgebühr wird erst nach Erhalt der Rechnung durch die Geschäftsstelle des DTKs überwiesen. Bei Rückfragen meldet sich die Geschäftsstelle direkt bei Ihnen.

d) Die nächsten Schritte als Neuzüchter

Nach erfolgreicher Eintragung des Zwingernamens benötigen Sie die Zuchtzulassung Ihrer Hündin.

Bei der Suche nach einem geeigneten Deckrüden helfen Ihnen gerne Ihr Zuchtwart oder erfahrene Züchter.

Achtung!

- Kein Deckakt vor abgeschlossener Zuchtzulassung und Zwingerregistrierung
- Gesundheitliche Voraussetzungen unbedingt einhalten.

Nutzen Sie die persönliche Beratung durch Ihren Zuchtwart. Für formale Fragen zur Bearbeitung steht die DTK-Geschäftsstelle gerne zur Verfügung.

Impressum

DCN-Mitteilungen

Herausgeber und Verlag:

Dachshund-Club Nordbayern e. V., Schleeknockstr. 20, 95138 Bad Steben

Die DCN Mitteilungen erscheinen 6 Mal im Jahr, jeweils zum 1. Januar, 1. März, 1. Mai, 1. Juli, 1. September, 1. November. Der Verkaufspreis ist durch den Mitgliedsbeitrag abgegolten.

Redaktionsschluss ist an jedem 5. Tag des Vormonats.

Verantwortlich für den Gesamteintrag ist die 1. Vorsitzende des Dachshund-Club Nordbayern e. V. Die Redaktion behält sich das Recht vor, Berichte zu korrigieren oder zu kürzen.

Verantwortlich für den Inhalt:

Dr. Sabine Duschner, Johann-Höllfritsch-Str. 9, 90530 Wendelstein
Tel. 09129 908829, E-Mail: duschner_sabine@gmx.de

Geschäftsstelle: Yvonne Vetter

Schleeknockstr. 20, 95138 Bad Steben, Tel. 0170 9353596
E-Mail: geschaeftsstelledcn@gmx.de

Kassiererin/Kassier: derzeit nicht besetzt

Bankverbindung:

Sparkasse Nürnberg
DE32760501010001006900; BIC: SSKNDE77XXX

Druck:

Druckerei Scheffel & Verlag GmbH, Kornburger Str. 6, 90530 Wendelstein, Tel.: 09129 6510, www.druckerei-scheffel.de

Abgabeschluss der Beiträge der Sektionen für die Ausgabe Nr. 5-2026 ist am 5. August 2026.

Senden Sie die Redaktionsunterlagen bitte rechtzeitig an
Sabrina Nagel
(Obfrau für Öffentlichkeitsarbeit),
Telefon 0177 3910553
E-Mail: sabrinanagel887@gmail.com



Zuchtwarte im DCN – neu

Name	Adresse / Tel.:	Zuständig für Sektion / seit
Bach Eugen	91567 Herrieden, An der Altmühl 1 Tel.: 01719294671; E-Mail: eugen.bach@web.de	Ansbach / 01.12.2009
Baskurt Ramona	92224 Amberg, Birnensteig 4 Tel.: 09621-960773; E-Mail: ramona.heider@gmx.net	Eitzelwang / 23.10.2016
Bauersach Rosemarie	96472 Rödental, Nussleite 4 Tel.: 09563-6373; E-Mail: rosi.bauersachs@gmx.de	Coburg / 01.05.1996
Brückner Jutta	97461 Hofheim-Lendershausen, Röthenberg 4 Tel.: 09523-886; E-Mail: helikajutta@t-online.de	Coburg / 15.11.2020
Dr. Duschner Sabine	90530 Wendelstein, Johann-Höllfritsch-Str. 9 Tel.: 0170-3011147; E-Mail: duschner_sabine@gmx.de	Nürnberg / 24.11.2003
Galli Reinhold	92286 Rieden, Max-Reger-Str. 17 Tel.: 09624-1016; E-Mail: Larch.Galli@t-online.de	Oberpfalz
Geier Heinrich	97488 Wetzhausen, An den Brennöfen 2 Tel.: 09724-2757; E-Mail: ingrid.geier@t-online.de	Rhön-Saale
Geier Ronny	97453 Löffelsterz, Ebertshäuser Str. 1 Tel.: 09727-1645; E-Mail: geier.ronny@web.de	Rhön-Saale
Dr. Grün Stefanie Landeszuchtwartin DCN	97355 Abtswind, Rehweiler Str. 21 Tel.: 0157-72177360; E-Mail: stefanie.gruen@gmx.net	Würzburg
Häusl Helga	92268 Eitzelwang, Penzenhof 8 Tel.: 09663-2226; E-Mail: vombrennberg@gmx.de	Eitzelwang / 15.08.1997
Heinl Wunibald	92690 Pressath, Schillerstr. 13 Tel.: 0944-8474; E-Mail: heinlbande@t-online.de	Marktredwitz / 07.09.2002
Laubinger Reinhard	91522 Ansbach, Schalkhäuser Str. 65 Tel.: 09811-2590; E-Mail: reinhard.laubinger@gmail.com	Ansbach / 18.04.2001
Meyer Reinhold	96106 Ebern, Schönhengststr. 5 Tel.: 09531 8401; E-Mail: r-meyer-eborn@t-online.de	Würzburg / 01.01.2011
Mölter Markus	97437 Haßfurt, Georg-Elser-Str. 5 Tel.: 09521-6190123 ; E-Mail: markus_moelter@web.de	Würzburg / 01.12.2007
Müller Dr., Marlies	96450 Coburg, Ketschendorfer Str. 9A Tel.: 09561 10303	Coburg / 01.01.2011
Richter Bianca	97236 Lindelbach, Unterer Bux 3 Tel.: 09303-99766 oder 0171 8026512 E-Mail: hundeschule@lindelbach.de	Würzburg / 15.11.2020
Rühr Helga	96257 Redwitz OT Obristfeld, Weidnitzerstr. 4 Tel.: 09574-4375; E-Mail: ruehrhof@t-online.de	Coburg / 15.11.2020
Scheuerer Silvia	92224 Amberg, Raigeringerstr. 36 Tel.: 09621-15316; E-Mail: scheuerer961@gmail.com	Eitzelwang / 15.11.2020
Vetter Yvonne	95138 Bad Steben/Carlsgrün, Schleeknockstr. 29; Tel.: 0170-9353596; E-Mail: yvonneveter1@gmx.de	Marktredwitz / 01.05.2022
Wokoeck Christa	84066 Mallersdorf/Pfaffenberg, Hochstr. 34 Tel.: 08772-5857; E-Mail: christa.wokoeck@t-online.de	Oberpfalz / 12.11.2005
Wokoeck Wolfgang	84066 Mallersdorf/Pfaffenberg, Hochstr. 34 Tel.: 08772-5857; E-Mail: wolfgang.wokoeck@t-online.de	Oberpfalz / 01.02.1996
Zuchtwart-Anwärter/-in Fetz Petra	E-Mail: petra.fetz@t-online.de	Ansbach